

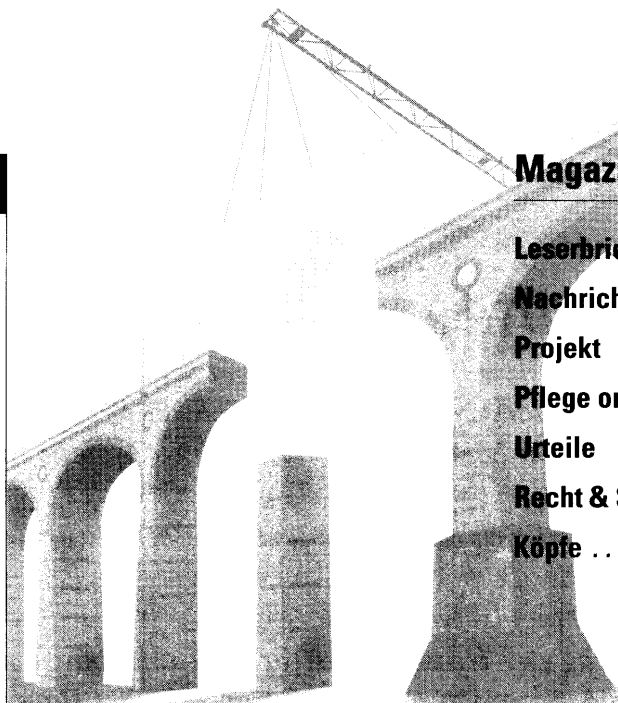
Kurz & knapp

Ein „Zusammenbruch des ambulanten Pflegeangebots für alte Menschen“, befürchtet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), „wenn die Pflegesätze nicht angehoben werden“. Etwa **80 Prozent** der bundesweit **240 ASB-Dienste** schreiben derzeit **rote Zahlen**, sagte der ASB-Bundesvorsitzende **Fritz Tepperwien** anlässlich des **ASB-Bundeskongresses** in Wiesbaden. Laut *dpa* warf Tepperwien den Krankenkassen vor, die ambulanten Pflegestationen bewusst zu gering auszustatten.

Der **Bundesrat** ist der Auffassung, dass die Pläne der Bundesregierung zur **Reform der Krankenpflegeausbildung** die **öffentlichen Haushalte belasten**. Zwar **stimmen** die **Länder inhaltlich** dem Gesetz zu, bekundete ein Sprecher des baden-württembergischen Sozialministeriums gegenüber *epd sozial*. Die von der Regierung vorgesehenen einmaligen **100 Millionen Euro** zur **Umstellung der Ausbildung** seien aber zu **niedrig angesetzt**.

Die **Ersatzkassen** in **Nordrhein-Westfalen** gehen jetzt gemeinsam **gegen Abrechnungsbetrug** vor. Eine entsprechende Übereinkunft zur Zusammenarbeit gab der Sprecher der Ersatzkassen, **Ulrich Mohr**, gegenüber der *Ärzte Zeitung* bekannt. Künftig würden **Informationen** über auffällige Abrechnungen **ausgetauscht** und **Hintergründe erforscht**. In NRW werden **derzeit 25 Fälle** von **Abrechnungsbetrug** untersucht, so Mohr, die im Schwerpunkt **Fälle aus dem Pflegebereich** seien.

Höhepunkt einer **Mahnwache** des **Deutschen Pflegeverbandes (DPV)** vor dem **rheinland-pfälzischen Landtag** war die Übergabe von **30 000 Unterschriften** an Sozialministerin **Malu Dreyer** (SPD), mit denen die Schaffung einer **Pflegekammer** für Rheinland-Pfalz gefordert wurde. Die **Ministerin** unterstrich ihre **ablehnende Haltung** zu einer Kammer und stellte fest, dass die Probleme auch in **Gesprächen** mit den Verbänden zu regeln seien.



Magazin

Leserbriefe	4
Nachrichten	5
Projekt	6
Pflege online	8
Urteile	10
Recht & Steuern	14
Köpfe	48

Schwerpunkte

Titelthema: Betreuung Demenzkranker	16
Eine Leistungslücke schließen. Pflegedienste können mit niedrighschwelligem Betreuungsleistungen ihr Dienstleistungsangebot ausbauen	
Pflegehilfsmittel	22
Zuerst muss der Pflegenden der Technik vertrauen. Lifter verstauben häufig ungenutzt in den Wohnungen der Patienten – dabei würde der Einsatz der Technik so manche Wirbelsäule schonen	
Hausnotruf	26
Die Tragehäufigkeit ist niedrig. Eine aktuelle Studie belegt: Viele Hausnotruf-Teilnehmer schöpfen die Nutzpotezialie der Technik nicht aus	
Betriebssteuerung	30
Kennzahl ist nicht gleich Kennzahl. Mit dynamischen Kennzahlen schnell die wirtschaftliche Notlage des Betriebes erkennen	
Recht	34
Überstunden und kein Ende. Wie Arbeitgeber und Arbeitnehmer mit Mehrarbeit umgehen sollten	

Spektrum

RECHTE Seite	37
Kassenwahl 2003: Wer darf, wer muss wechseln. Warum Arbeitgeber den Krankenkassenwechsel von Mitarbeitern im Auge behalten sollten	
Termine	39
Was läuft wann und wo?	
Medien	40
Empfehlenswerte Literatur für die Praxis der Häuslichen Pflege	
Markt & Mittel	41
Neue Produkte und Veränderungen im Markt der Anbieter von Heil- und Hilfsmitteln	
Fortbildung	42
Wesentliche Fort- und Weiterbildungsangebote für Führungskräfte und Mitarbeiter	